

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG

Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Donnerstag, den 30. März 1972, 7.45 Uhr:

Vom Mittwoch auf Donnerstag war in Tirol kein Neuschnee-
zuwachs mehr zu verzeichnen. Laut Wetterwarte bleibt
unser Gebiet auch heute niederschlagsfrei. Mit kräftigem
Wind aus Süd- bis Südwest steigt die Nullgradgrenze
wieder bis rund 1500 m Höhe.

Die geringe Neuschneesicht und der zum Teil noch feuchte
Altschnee gleiten vereinzelt in kleinen Lawinen ab. Für
die hochgelegenen Verkehrswege besteht jedoch keine nennens-
werte Gefahr.

Mit dem Neuschnee sind über der Waldgrenze, besonders ost-
seitig einzelne kleine Schneebretter entstanden. Es ist
jedoch besonders darauf zu achten, daß unter der Neu-
schneesicht verborgen, praktisch in allen Hangrichtungen
Schneebretter labil geblieben sind. Bei Schitouren abseits
gesicherter Pisten bleibt daher erhöhte Vorsicht geboten.